

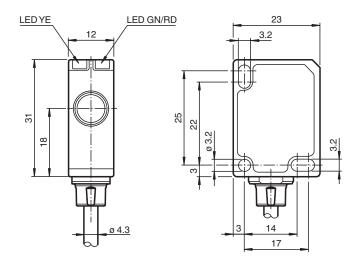
Ultraschallsensor UC250-F77-IU-IO-2M

- IO-Link-Schnittstelle zur Parametrierung
- Parametrierbar über DTM-Baustein für PACTWARE
- Breite der Ultraschall-Keule wählbar
- Synchronisationsmöglichkeiten
- Temperaturkompensation
- Analogausgang

Einkopfsystem



Abmessungen



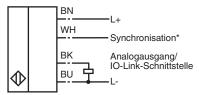
Technische Daten

Allgemeine Daten	
Erfassungsbereich	20 250 mm
Einstellbereich	25 250 mm
Blindzone	0 20 mm
Normmessplatte	10 mm x 10 mm
Wandlerfrequenz	ca. 400 kHz
Ansprechverzug	minimal : 8 ms Werkseinstellung: 29 ms
Sensorzykluszeit	≥ 8 ms (werksseitige Einstellung) ; parametrierbar auf 60 s
Speicher	

Technische Daten		
Nichtflüchtiger Speicher		EEPROM
Schreibzyklen		300000
Anzeigen/Bedienelemente		
LED grün		permanent an: Power on blinkend: Standby-Betrieb oder IO-Link Kommunikation
LED gelb		permanent an: Objekt im Auswertebereich blinkend: Programmierung der Grenzen, Objekt erkannt
LED rot		permanent an: Störung blinkend: Programmierung der Grenzen, Objekt nicht erkannt
Elektrische Daten		
Betriebsspannung	U _B	18 30 V DC , Welligkeit 10 $\%_{\rm SS}$
Leerlaufstrom	I ₀	≤ 50 mA
Leistungsaufnahme	P ₀	≤ 500 mW
Bereitschaftsverzug	t_v	≤ 300 ms
Schnittstelle		
Schnittstellentyp		IO-Link (verfügbar nach Freischaltung über Programmiertaste bis zum nächsten Reset)
Eingang/Ausgang		
Ein-/Ausgangsart		1 Synchronisationsanschluss, bidirektional
0-Pegel		0 1 V
1-Pegel		2,5 V U _B
Eingangsimpedanz		> 22 kΩ
Ausgangsstrom		Stromquelle < 2,5 mA
Impulsdauer		≥ 1 ms bei externer Steuerung, low-aktiv
Synchronisationsfrequenz		
Gleichtaktbetrieb		≤ 141 Hz
Multiplexbetrieb		\leq 141 Hz / n , n = Anzahl der Sensoren , n \leq 10
Ausgang		
Ausgangstyp		1 Analogausgang 0 (4) 20 mA oder 1 Analogausgang 0 10 V
Auflösung		Stromausgang: Auswertebereich [mm]/3200, jedoch ≥ 0,35 mm Spannungsausgang: Auswertebereich [mm]/4000, jedoch ≥ 0,35 mm
Kennlinienabweichung		≤±1 % vom Endwert
Reproduzierbarkeit		≤ ± 0,1 % vom Endwert
Lastimpedanz		Stromausgang: ≤ 500 Ohm Spannungsausgang: ≥ 1000 Ohm
Temperatureinfluss		\leq \pm 0,75 $\%$ des Endwertes (mit Temperaturkompensation) ab 10 Minuten nach dem Einschalten des Sensors ; 0,17 $\%/K$ (ohne Temperaturkompensation)
Normen- und Richtlinienkonformität		
Normenkonformität		
Normen		EN IEC 60947-5-2:2020 IEC 60947-5-2:2019 EN 60947-5-7:2003 IEC 60947-5-7:2003 IEC 61131-9:2013
Zulassungen und Zertifikate		
UL-Zulassung		cULus Listed, Class 2 Power Source
CCC-Zulassung		Produkte, deren max. Betriebsspannung ≤36 V ist, sind nicht zulassungspflichtig und daher nicht mit einer CCC-Kennzeichnung versehen.
Umgebungsbedingungen		
Umgebungstemperatur		Stromausgang -25 60 °C (-13 140 °F) Spannungsausgang -25 70 °C (-13 158 °F)
Lagertemperatur		-40 85 °C (-40 185 °F)
Mechanische Daten		
Anschlussart		Kabel PUR, 2 m
Aderquerschnitt		4 x 0,19 mm ²



Schutzart	IP67
Material	
Gehäuse	Polycarbonat
Wandler	Epoxidharz/Glashohlkugelgemisch; Schaum Polyurethan
Einbaulage	beliebig
Masse	51 g
Anzugsmoment Befestigungsschrauben	max. 0,2 Nm
Abmessungen	
Höhe	31 mm
Breite	12 mm
Länge	23 mm
Werkseinstellungen	
Ausgang	nahe Grenze: 25 mm ferne Grenze: 250 mm Ausgangsmodus: steigende Rampe Ausgangstyp: 4 20 mA
Schallkeule	breit
Anschluss	



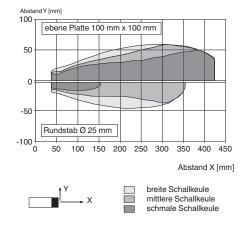
*bei Nichtbenutzung mit Masse (0V) verbinden

Adernfarben gemäß EN 60947-5-2

1 BN (braun)
2 WH (weiß)
3 BU (blau)
4 BK (schwarz)

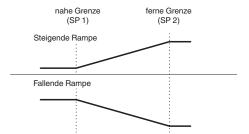
Kennlinie

Charakteristische Ansprechkurve



Kennlinie

Analogausgangsmodi



Einstellmöglichkeiten

Der Sensor ist mit einem Analogausgang mit 2 programmierbaren Grenzen ausgestattet. Die Programmierung der Grenzen, der Ausgangsmodi, des Ausgangstyps sowie der Schallkeulenbreite kann auf 2 verschiedene Arten vorgenommen werden:

- · Mittels Programmiertaste des Sensors
- Über die IO-Link-Schnittstelle des Sensors. Diese Methode erfordert einen IO-Link Master (z.B. IO-Link-Master02-USB) und die zugehörige Software. Sie finden den Link zum Download auf www.pepperl-fuchs.de auf der Produktseite des Sensors.

Synchronisation

Der Sensor ist mit einem Synchronisationseingang zur Unterdrückung gegenseitiger Beeinflussung durch fremde Utraschallsignale ausgestattet. Folgende Synchronisationsarten sind möglich:

- 1. Automatischer Multiplexbetrieb
- 2. Automatischer Gleichtaktbetrieb
- 3. Externe Synchronisation

Weitere Dokumentation

- Informationen zur Programmierung über die Programmiertaste und zur Synchronisation finden Sie in der Inbetriebnahmeanleitung des Sensors.
- Für den Sensor existiert außerdem ein Handbuch mit detailierten Informationen zur Anwendung und zur Programmierung über IO-Link.